

# E-TUTORIUM

SUCHEN

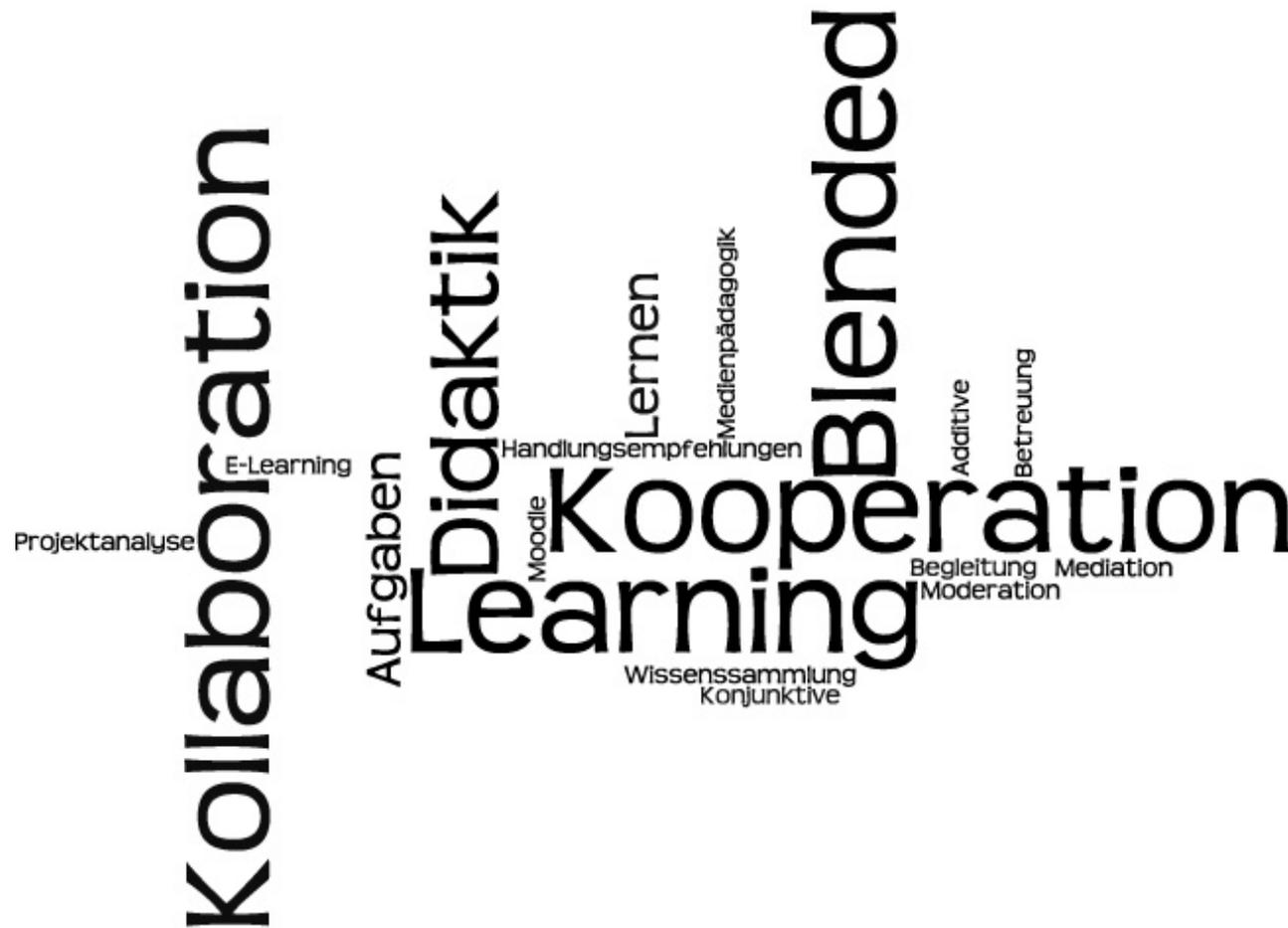
## Didaktik für kooperatives und kollaboratives Lernen in Blended- Learning-Szenarien

Projektgruppe E-Learning  
Institut für KMW, Medienpädagogik – Universität  
Leipzig

Referentinnen:  
Gretel Pfeiffer (B.A.) & Julia Glade (M.A.)

# E-TUTORIUM

SUCHEN



Kontext: Das Projekt

Begriffe: kooperatives und kollaboratives Lernen

Gründe für kooperatives und kollaboratives Lernen

Didaktische Gestaltung

- Beispiel 1

- Beispiel 2

Didaktische Empfehlungen

# E-TUTORIUM

- Universität Leipzig, Institut für Kommunikations- und Medienwissenschaft – Medienpädagogik
- seit 2010 Projekt E-Learning unter Leitung von Karla Spendrin
  - Blended-Learning-Tutorium in Begleitung zur Grundlagenvorlesung „Medienpädagogik“

 SUCHEN

## Kontext: Das Projekt

Begriffe: kooperatives und kollaboratives Lernen

Gründe für kooperatives und kollaboratives Lernen

Didaktische Gestaltung

- Beispiel 1
- Beispiel 2

Didaktische Empfehlungen

# E-TUTORIUM

SUCHEN



## kooperatives Lernen

Kontext: Das Projekt

**Begriffe: kooperatives und kollaboratives Lernen**

Gründe für kooperatives und kollaboratives Lernen

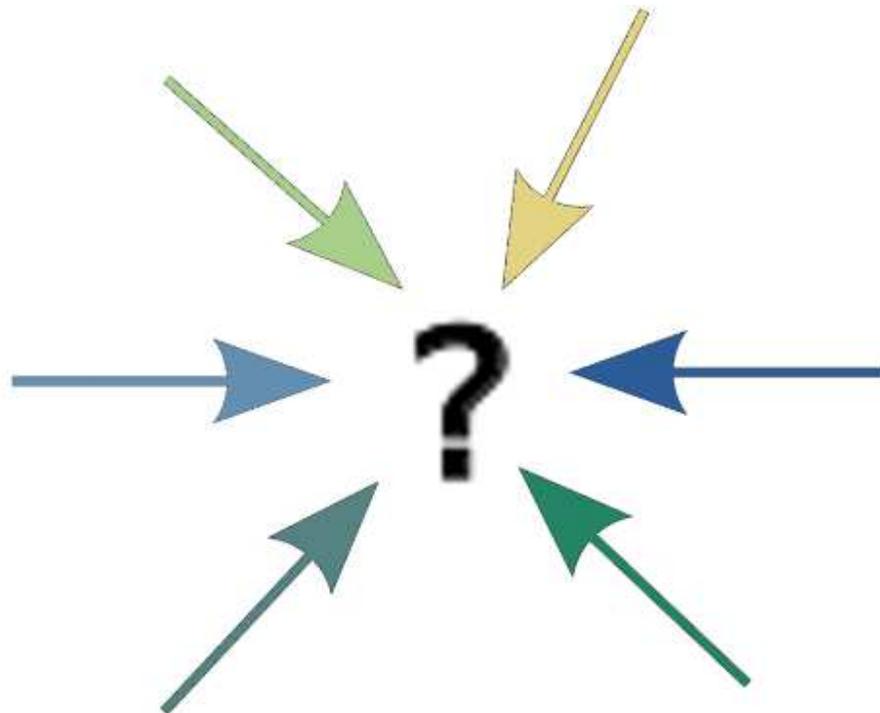
Didaktische Gestaltung

- Beispiel 1
- Beispiel 2

Didaktische Empfehlungen

# E-TUTORIUM

SUCHEN



## kollaboratives Lernen

Kontext: Das Projekt

**Begriffe: kooperatives und kollaboratives Lernen**

Gründe für kooperatives und kollaboratives Lernen

Didaktische Gestaltung

- Beispiel 1
- Beispiel 2

Didaktische Empfehlungen

# E-TUTORIUM

- Schaffung eines Mehrwerts gegenüber anderen Lern- und Arbeitsformen
- *Kognitiver Bereich*: Wissen entwickeln
- *Metakognitiver Bereich*: Erweiterung der eigenen Strategien
- *Sozialer Bereich*: soziale Einbindung

 SUCHEN

Kontext: Das Projekt

Begriffe: kooperatives und kollaboratives Lernen

## **Gründe für kooperatives und kollaboratives Lernen**

Didaktische Gestaltung

- Beispiel 1
- Beispiel 2

Didaktische Empfehlungen

# E-TUTORIUM

## Kooperativ erstellte Wissenssammlung

- Zielsetzung: Zusammenfassen umfangreicher Textgrundlagen, Erstellen von Lernressourcen
- Wiki zur Geschichte der Medienpädagogik
- gruppenweise Erarbeitung einer Wiki-Seite mit Hilfe von Grundlagenliteratur
- Angebot eines Forums zur inhaltlichen Diskussion

Kontext: Das Projekt

Begriffe: kooperatives und kollaboratives Lernen

Gründe für kooperatives und kollaboratives Lernen

### Didaktische Gestaltung

- **Beispiel 1**
- Beispiel 2

Didaktische Empfehlungen

# E-TUTORIUM

SUCHEN

## die Weimarer Republik: Filmerziehung und Schulfilmbewegung

Hier entsteht der Wiki-Beitrag zur **Medienpädagogik** in der Weimarer Republik.

Bitte bezieht bei der Erstellung des Textes folgende inhaltliche Punkte mit ein:

- historischer und gesellschaftlicher Hintergrund
- medientechnischer Hintergrund
- verschiedene politische und medienpädagogische Strömungen
  - deren grundsätzliche medienpädagogische Annahmen und Ziele
  - deren wichtigste Vertreter
  - deren gesellschaftliche und pädagogische Wirkungen

Eine wichtige Quelle für diesen Beitrag ist der [erste Grundlagentext](#). Ihr könnt und sollt aber natürlich auch andere Quellen hinzuziehen - bitte gebt diese dann jeweils an.

Um Euch über Euer Vorgehen oder inhaltliche Fragen auszutauschen, könnt Ihr das [Forum](#) nutzen. Für technische Fragen bitte die Hinweise [hier](#) beachten.

# E-TUTORIUM

- starke Arbeitsteilung innerhalb der Kleingruppen
- kaum inhaltliche Diskussionen

Kontext: Das Projekt

Begriffe: kooperatives und kollaboratives Lernen

Gründe für kooperatives und kollaboratives Lernen

## **Didaktische Gestaltung**

- **Beispiel 1**
- Beispiel 2

Didaktische Empfehlungen

# E-TUTORIUM

SUCHEN



## Thema 6: Bewahrpädagogik in den 1940er-1960er Jahren

von [Caroline Baetge](#) - Donnerstag, 15. April 2010, 17:51

### Diskussion zur Bearbeitung der Wiki-Aufgabe - Unterthema "Bewahrpädagogik in den 1940er-1960er Jahren"

Bitte bezieht bei der Erstellung Eures [Wiki-Beitrags](#) folgende inhaltliche Punkte mit ein:

- historischer und gesellschaftlicher Hintergrund
- medientechnische Entwicklung
- medienpädagogische Grundannahmen
- medienpädagogische Praxis
- wichtige Vertreter dieser Richtung
- gesellschaftliche und pädagogische Wirkungen

Eine wichtige Quelle für diesen Beitrag ist der [erste Grundlagentext](#). Ihr könnt und sollt aber natürlich auch andere Quellen hinzuziehen - bitte gebt diese dann jeweils an.

[Bearbeiten](#) | [Löschen](#) | [Antwort](#)

## Re: Thema 6: Bewahrpädagogik in den 1940er-1960er Jahren

von [Deleted User](#) - Samstag, 24. April 2010, 20:18

Vlt werden wir ja noch 3 Leute und dann könnte jeder 2 Themen machen... würde gleich die ersten 2 Themen nehmen, wenn das ok ist. Falls wir 3 Leute werden, liefer ich das 3. ggf. halt noch nach. Okay soweit? Dann mach ich das morgen.

Happy Weekend\*  
Romy

[Ursprungsbeitrag](#) | [Bearbeiten](#) | [Thema teilen](#) | [Löschen](#) | [Antwort](#)

## Re: Thema 6: Bewahrpädagogik in den 1940er-1960er Jahren

von [Deleted User](#) - Sonntag, 25. April 2010, 19:50

hört sich gut an 😊  
dann nehme ich erstmal thema 3 und 4,  
und wenn wir zu zweit bleiben, teilen wir  
uns die anderen beiden themen noch auf!  
ich werde meine themen morgen, spätestens  
dienstag machen... grüße!

[Ursprungsbeitrag](#) | [Bearbeiten](#) | [Thema teilen](#) | [Löschen](#) | [Antwort](#)

## Re: Thema 6: Bewahrpädagogik in den 1940er-1960er Jahren

von [Deleted User](#) - Dienstag, 27. April 2010, 22:43

hey romy, wie es aussieht, sind wir immer noch nur zu zweit. da ich bei den medienpädagogischen grundannahmen die vertreter mit vornamen ausschreiben wollte, habe ich bei der suche danach auch noch einige andere daten recherchiert und unter 5. notiert. ich weiß nicht, wie es bei dir zeitmäßig aussieht und ob du das 6. thema noch machen könntest? ich bin morgen arbeiten, deswegen hätte ich nicht soooo viel zeit, wenn es aber bei dir

# E-TUTORIUM

- additive Aufgabe : „Typus des Tragens und Hebens“ (Hofstätter 1971)
- Tendenz zum „sozialen Faulenzen“ (ebd.)
- Spezifikum des E-Learning: geringe soziale Präsenz – „sozialer Druck“ kaum möglich

 SUCHEN

Kontext: Das Projekt

Begriffe: kooperatives und kollaboratives Lernen

Gründe für kooperatives und kollaboratives Lernen

## Didaktische Gestaltung

- **Beispiel 1**
- Beispiel 2

Didaktische Empfehlungen

# E-TUTORIUM

## Kollaborative Projektanalyse

- Zielsetzung: Anwenden des Grundlagenwissens zu medienpädagogischen Ansätzen, Kennen und Bewerten von exemplarischen medienpädagogischen Projekten

Kontext: Das Projekt

Begriffe: kooperatives und kollaboratives Lernen

Gründe für kooperatives und kollaboratives Lernen

### Didaktische Gestaltung

- Beispiel 1
- **Beispiel 2**

Didaktische Empfehlungen

# E-TUTORIUM

- Projektanalyse FLIMMO
- Kooperative Erarbeitung theoretischer Grundlagen
- Entwicklung von Bewertungskriterien
- Anwendung: Bewertung der Projekte
  
- Inhaltliche Diskussion im Forum
- Zusammentragen der Ergebnisse im Wiki

Kontext: Das Projekt

Begriffe: kooperatives und kollaboratives Lernen

Gründe für kooperatives und kollaboratives Lernen

## Didaktische Gestaltung

- Beispiel 1
- **Beispiel 2**

Didaktische Empfehlungen

# E-TUTORIUM

Anzeigen

Bearbeiten

Links

Änderungen

## Flimmo

PROGRAMMBERATUNG FÜR ELTERN



FLIMMO ist ein Projekt, welches Eltern, Erziehende sowie Institutionen aus dem pädagogischen Bereich über Sendungen für Kinder und Jugendliche zu informieren.

1. Entstehungsgeschichte
  - 1.1 Beteiligte und Förderer
  - 1.2 Vertrieb der Broschüre
2. Das Konzept
  - 2.1 Idee, Ziel, Zielgruppe und Aufgaben
  - 2.2 Wissenschaftliche und pädagogische Grundlagen
3. Kriterien zur Analyse und Bewertung von Medieninhalten
  - 3.1 Betrachtetes Programm und Sendungen
  - 3.2 Kategoriensystem
  - 3.3 Alterseinstufung
4. "Flimmo" aus dem Blickwinkel der Bewahrpädagogik
  - 4.1 Die normativen Grundlagen des Projektes

25.09.2013

Didaktik für kooperatives und kollaboratives Lernen

SUCHEN

Kontext: Das Projekt

Begriffe: kooperatives und kollaboratives Lernen

Gründe für kooperatives und kollaboratives Lernen

### Didaktische Gestaltung

- Beispiel 1
- **Beispiel 2**

Didaktische Empfehlungen

# E-TUTORIUM

- konjunktive Aufgabe
- mehrstufiger Prozess
- gegenseitige Inspiration und Voneinander-Lernen möglich

Kontext: Das Projekt

Begriffe: kooperatives und kollaboratives Lernen

Gründe für kooperatives und kollaboratives Lernen

## **Didaktische Gestaltung**

- Beispiel 1
- **Beispiel 2**

Didaktische Empfehlungen

# E-TUTORIUM

## Vorbereitung: Planung & Strukturierung des Arbeitsprozesses

- Entscheidung für Arbeitsform
- Strukturierung des Arbeitsprozesses
- Aufzeigen von Strategien zur Kooperation und Kollaboration
- Bereitstellung der Infrastruktur

Kontext: Das Projekt

Begriffe: kooperatives und kollaboratives Lernen

Gründe für kooperatives und kollaboratives Lernen

Didaktische Gestaltung

- Beispiel 1
- Beispiel 2

**Didaktische Empfehlungen**

# E-TUTORIUM

## Durchführung: Moderation & Betreuung

- Thematisierung der kooperativen und/oder kollaborativen Lernsituationen
- Verdeutlichung der Bedingungen und Anforderungen
- Anregung aktiver Beteiligung
- Begleitung der Gruppenprozesse

Kontext: Das Projekt

Begriffe: kooperatives und kollaboratives Lernen

Gründe für kooperatives und kollaboratives Lernen

Didaktische Gestaltung

- Beispiel 1
- Beispiel 2

**Didaktische Empfehlungen**

# E-TUTORIUM

## Literatur und weitere Informationen zum Projekt:

- Glade, Julia/Hübner, Anett (2013): **Peer me up. Vom Peer zum Peer-Educator.** In: merz. medien+erziehung. 1/2013, S. 64-68.
- Glade, Julia/Hübner, Anett/Riesner, Katarina (2012): **Blended Learning von und für Studierende.** In: Rösch, Eike/Demmler, Kathrin/Jäcklein-Kreis, Elisabeth/Albers-Heinemann, Tobias (Hrsg.): Medienpädagogik Praxis Handbuch. Grundlagen, Anregungen und Konzepte für aktive Medienarbeit. München: kopaed, S. 258–263.

Kontext: Das Projekt

Begriffe: kooperatives und kollaboratives Lernen

Gründe für kooperatives und kollaboratives Lernen

Didaktische Gestaltung

- Beispiel 1
- Beispiel 2

Didaktische Empfehlungen

# E-TUTORIUM

## Kontakt Daten

- Julia Glade: [glade@hd-sachsen.de](mailto:glade@hd-sachsen.de)
- Isabell Hillmann: [isa\\_hillmann@gmx.de](mailto:isa_hillmann@gmx.de)
- Gretel Pfeiffer: [gretel\\_pfeiffer@gmx.de](mailto:gretel_pfeiffer@gmx.de)
- Karla Spendrin: [k.spendrin@uni-leipzig.de](mailto:k.spendrin@uni-leipzig.de)

<http://etutorium.wordpress.com>

Kontext: Das Projekt

Begriffe: kooperatives und kollaboratives Lernen

Gründe für kooperatives und kollaboratives Lernen

Didaktische Gestaltung

- Beispiel 1
- Beispiel 2

Didaktische Empfehlungen

# E-TUTORIUM

Kontext: Das Projekt

Begriffe: kooperatives und kollaboratives Lernen

Gründe für kooperatives und kollaboratives Lernen

Didaktische Gestaltung

- Beispiel 1
- Beispiel 2

Didaktische Empfehlungen

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**